

## **Ein Nachruf auf die Hümmer Heide!**

Wir hatten vor dem 2. Weltkrieg eine kleine lila-blühende Heide. Diese war auf der "Hümmer Dichte". Da wo heute von der Kali & Salz AG ein Speichersee geplant wird, der mit Salz und anderen Abfallprodukten, die aus der Kali-, Salz- und Stickstoffgewinnung anfallen, gefüllt werden soll!

Die Dichte liegt östlich oberhalb von Hümme am Reinhardswald, unser Dorf Hümme liegt darunter im Essetal. Da soll ein Bergsee entstehen? Ein hirnrissiges Unterfangen von Seiten der Betreiber.

Ich habe im 2. Weltkrieg miterlebt, wie die Sperrmauer vom Edersee durch englische Torpedos durchlöchert wurde, und wie die auslaufende Flutwelle vom Edersee die Orte zerstört hat unterhalb der Sperrmauer und viele Todesopfer zu beklagen waren. Gewiss es war damals Krieg - "Völkermord".

Heute gibt es keinen Weltkrieg in dem Umfang mehr, aber auch die Scharmützel einiger Terroristen können die Menschen in Angst und Schrecken versetzen.

Eine Bombe würde genügen um das Fass zum Auslaufen zu bringen und wir hätten die Kloake in unserem Essetal u.s.w.!

Seen mit giftigen Abfällen gehören nicht auf einen Berg, die gehören unter die Erde, damit sie niemandem schaden können, aber auch da würden sie noch das Grundwasser gefährden.

**Anneliese Landefeld**, Jahrgang 1922

*- Autorin der Hümmer Geschichten -*